

Neuhausen : aktuell

Nummer 17 | Donnerstag | 25. April 2024



Freundes- und Fördererkreis
der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg
Stamm Neuhausen a.d.F., e.V.

laden herzlich ein zum

1. Mai – Fest

auf dem Zeltplatz der Pfadfinder
(nahe Sauhag-Parkplatz)



<https://www.mannbackt.de/2023/05/19/stockbrot-zum-grillen-am-lagerfeuer-91791/>

10:30 Uhr Familiengottesdienst

Mit allen Pfadfinder-Stufen und dem
Jugendsingkreis

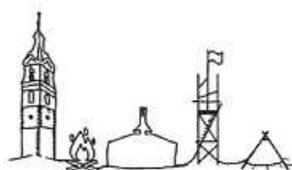
Ab 11:30 Uhr Mittagessen

Grillfleisch, Rote Wurst, Maultaschen,
Grillkäse, Salatteller, Bier vom Fass und
andere Getränke

Anschließend

Kaffee & Kuchen

Ende gegen 17:00 Uhr



Gut Pfad

Bürgerservice

Unser Service für Sie:

Bürgermeisteramt Neuhausen
Schlossplatz 1
73765 Neuhausen auf den Fildern
Tel. 07158 1700-0
Fax: 07158 1700-77
info@neuhausen-fildern.de
www.neuhausen-fildern.de

Wir sind für Sie da:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr, dienstags zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr. Gerne können Sie einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

Öffnungszeiten Bürgerbüro ohne Termin:

Dienstag 14 - 18 Uhr
Donnerstag 7 - 12 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro mit Termin:

| | |
|------------|---------------|
| Montag | 8 - 12 Uhr |
| Dienstag | 8:30 - 12 Uhr |
| Donnerstag | 12 - 17 Uhr |
| Freitag | 8:30 - 12 Uhr |

Terminvereinbarung:

Tel. 07158/1700-18 / -19 / -20 / -21
buergerbuero@neuhausen-fildern.de
www.terminland.de/neuhausen-fildern

Bezugspreis Amtsblatt:

Das Abonnement von „Neuhausen:aktuell“ kostet pro Halbjahr 24,10 €.

Inhaltsübersicht

In dieser Ausgabe:

| | |
|--------------------------------|----|
| ■ Aktuelles aus Neuhausen | 2 |
| ■ Bereitschaftsdienste | 6 |
| ■ Müllkalender | 6 |
| ■ Aus den Sitzungen | -- |
| ■ Verschenkbörse | 10 |
| ■ Suchen & Finden | 10 |
| ■ Fundsachen | 10 |
| ■ Verkehrsinfo | -- |
| ■ Amtliche Bekanntmachungen | -- |
| ■ Landkreis Esslingen | 10 |
| ■ Standesamtliche Mitteilungen | 11 |
| ■ Jubiläen | -- |
| ■ Standpunkte im Gemeinderat | -- |
| ■ Soziale Dienste | 11 |
| ■ Mitteilungen der Polizei | -- |
| ■ Bildung | 13 |
| ■ Jugendzentrum | 17 |
| ■ Ostertagshof | 17 |
| ■ Kirchen | 18 |
| ■ Parteien | 22 |
| ■ Rettungsdienste | 24 |
| ■ Vereine | 24 |
| ■ Überörtliche Vereine | 34 |
| ■ Jahrgänge | 34 |
| ■ Sonstiges | 34 |

Notrufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

| | |
|-------------------------|--------------|
| | 112 |
| Krankentransport | 19222 |
| Polizeinotruf | 110 |
| Polizeiposten Neuhausen | 9516-0 |
| Polizeirevier | |
| Filderstadt-Bernhausen | 0711 70913 |
| Wasserleitungsschaden | 0800 3629447 |
| EnBW Regional AG | |
| Service Neuhausen | 07158 9019-0 |
| Störungsannahme | |
| - Strom | 0800 3629477 |
| - Erdgas | 0800 3629447 |

Wichtige Informationen

Termine Bürgerbüro und Standesamt

Termine für das Bürgerbüro und das Standesamt können Sie online buchen. Den entsprechenden Link finden Sie auf unserer Homepage (www.neuhausen-fildern.de) auf der Startseite in der rechten Spalte. Termine für das Bürgerbüro erhalten Sie auch unter den Durchwahlnummern 07158 1700-18, -19, -20 oder -21. Dienstags von 14 bis 18 Uhr und am Donnerstagvormittag von 7 bis 12 Uhr benötigen Sie im Bürgerbüro keinen Termin. Allerdings ist mit längeren Wartezeiten zu rechnen.

Aktuelle Stellenangebote

- Koordination Arbeitssicherheit im Haupt- und Personalamt (m/w/d)
- Ferienarbeiter im Baubetriebshof (m/w/d)
- Stellen für das Anerkennungs-/Berufspraktikum als Erzieher (m/w/d), als Kinderpfleger (m/w/d) oder als sozialpädagogischer Assistent (m/w/d)
- Stellen für das Vorpraktikum/Berufspraktikum während der klassischen Ausbildung zum Erzieher (m/w/d), Kinderpfleger (m/w/d) und sozialpädagogischen Assistenten (m/w/d)
- Platz für das Einführungspraktikum Bachelor of Arts / Public Management (w/m/d)
- Plätze für die Praxisphase Bachelor of Arts / Public Management (w/m/d)
- FSJ an der Mozartschule
- Jugendbegleiter (w/m/d) für die Mozartschule und die Anton-Walter-Grundschule

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.neuhausen-fildern.de/gemeinde/aktuelle-stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ausstellung „Formenreich“

Herzliche Einladung zum Besuch der Ausstellung „Formenreich“. Es stellen 10 Künstlerinnen der Ateliergemeinschaft Lindenhof aus. Zu sehen ist die Ausstellung bis 17.05.2024 während

der Rathaus-Öffnungszeiten. Bitte melden Sie sich am Empfang oder bei Elke Eberle, Tel. 07158/1700-28. Wir schließen gerne für Sie auf.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie, dass in Wochen mit einem Feiertag der Redaktionsschluss in der Regel bereits am Montag derselben Woche liegt. In KW 18 (1. Mai) ist der Redaktionsschluss bereits am Montag, den 29.04.2024 um 10 Uhr. Auch in der darauffolgenden Woche ist der Redaktionsschluss bereits am Montag (06.05.2024), 10 Uhr.

Veranstaltungen

28.4.: FFW, Tag der Feuerwehr, Rettungszentrum

1.5.: Kath. Kirchengemeinde/Pfadfinder, 1. Mai Fest, Pfadfinder-Lagerplatz

1.5.: Kleintierzüchter, 1. Mai Fest, Kleintierzüchter-Anlage

4.5.: MGV/Feuchtes Eck, Lange Nacht des Weins, Egelsee-Festhalle

11.5.: Kunstverein, Ausstellungseröffnung, Rupert-Mayer-Kapelle

30.5.: Kath. Kirchengemeinde, Gemeindefest, Pfarrgarten

2.6.: Kath. Kirchengemeinde, Gemeindefest, Pfarrgarten

16.6.: Musikschule, Open Air, Schlossplatz

23.6.: Ev. Kirchengemeinde, Gemeindefest, Ev. Gemeindezentrum

30.6.: Kath. Kirchengemeinde, Neuhauser Orgelkonzertreihe, Kath. Kirche

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Neuhausen auf den Fildern

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Ingo Hacker, 73765 Neuhausen auf den Fildern, Schlossplatz 1

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionsschluss: i. d. R. dienstags, 11 Uhr

Redaktion: Elke Eberle, Tel. 07158 1700-28

Ansprechpartnerin für Vereine, Kirchen und Institutionen: Barbara Fritton,

Tel. 07158 1700-56,
aktuell@neuhausen-fildern.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

Außenbüro Filderstadt,
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt-Bonlanden
Telefon 0711 99076-0,
Telefax 0711 99076-10
E-Mail: filderstadt@nussbaum-medien.de

Technik- und Umweltausschuss besichtigte Unterführung des zukünftigen S-Bahnhofs

Fertigstellung liegt im Zeitplan

Die Mitglieder des Technik- und Umweltausschusses besichtigten Mitte April zusammen mit Vertretern der Verwaltung den Rohbau der Unterführung des zukünftigen S-Bahnhofs. Der Anlass war die Bemusterung von gestocktem Sichtbeton. Die Stirnseite der Unterführung zur Robert-Bosch-Straße sowie die westliche Wand der neuen Unterführung werden mit Sandsteinriemchen verblendet, die restlichen Sichtflächen sollen „gestockt“ werden. Ziel dieser Stockung ist es, eine lebendiger wirkende Oberfläche zu erhalten. Ermöglicht wird dies durch die Sichtbarmachung der Zuschlagstoffe (Steinchen) im Beton. Drei Musterflächen in unterschiedlicher Körnung wurden vorgestellt. Der Rohbau der Unterführung ist

fast fertig gestellt, die Kosten hierfür betragen rund 1 Million Euro. Im Zuge der aktuell ausgeführten Maßnahme der Gemeinde werden zudem Entwässerungseinrichtungen des zukünftigen Busbahnhofs sowie der Gleisentwässerung für die SSB mit ausgeführt. Für den Endausbau der Unterführung (Aufzug, Pflaster, Geländer, Verblendung, Bäume, etcetera) sind auf Grundlage der Kostenberechnung weitere 1,5 Mio. Euro aufzuwenden. Baustart war im Juni 2023. Die Fertigstellung erfolgt in den nächsten Tagen. Die Übergabe des Baufeldes an die SSB kann somit ohne Verzögerung planmäßig in den nächsten Wochen erfolgen und die SSB kann mit ihren Arbeiten beginnen. Bis Ende 2025 wird die SSB mit dem

Bau der Bahnsteige und dem Gleisunterbau, der Gleisentwässerung im Bahnkörper und der Erstellung der Fahrmastfundamente beschäftigt sein. In diesem Zeitraum wird die Gemeinde auch die Dachfundamente erstellen lassen. Voraussichtlich ab Januar 2026 erfolgt dann in einer geschätzten Bauzeit von 15 Monaten der Tief- und Straßenbau im Bereich des Bahnhofs. Seit Ende letzten Jahres ist eine Baustellenkamera online. Aktuelle Fotos der Baustellenkamera sind ebenso wie viele weitere Informationen auf unserer Homepage unter den TOP-Themen auf der Startseite und direkt über den Link <https://www.neuhausen-fildern.de/Wirtschaft-Bauen-Umwelt/S-Bahn-Verlaengerung> zu finden.



Krämermarkt in Neuhausen

Donnerstag, 2. Mai 2024

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zum Besuch unseres traditionellen Krämermarktes ein. Der Markt findet wieder rund um den Schlossplatz bis zur Einmündung in die Gartenstraße statt. Wie gewohnt beginnt der Krämermarkt morgens um 8.00 Uhr und wird gegen 18.00 Uhr beendet sein.

Bitte beachten Sie die Halteverbote in der Schlosstraße und am Schlossplatz. Der Marktbereich bleibt an diesem Tag für den Durchgangsverkehr gesperrt. Ab 5.00 Uhr wird ein zeitlich befristetes Halteverbot eingerichtet und auch entsprechend ausgeschildert. Ab diesem Zeitpunkt ist keine Zufahrt oder Ausfahrt möglich. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Fahrzeuge, die am Markttag dennoch im Bereich des Halteverbots stehen, kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihr Ordnungsamt

**Neue Ausstellung des Kunstvereins Neuhausen 11. Mai – 14. Juli 2024: BLOB!
Parasiten, Symbionten und andere nichtmenschliche Akteure.**

Ein kollaboratives Kunstprojekt

Eröffnung: **Samstag, 11. Mai 2024, 14-18 Uhr**

16 Uhr: Begrüßung: Hermann Wenzler, 1. Vorsitzender und Susanne Jakob M.A., Künstlerische Leitung

„Der Parasit“. Eine Performance von **Byung Chul Kim**
KVN PROJEKTRAUM (Kapelle) Rupert-Mayer-Straße 68 B
73765 Neuhausen/Fildern. kv.neuhausen@gmail.com
<https://kvnneuhausen.com>, Öffnungszeiten: Samstag
und Sonntag, 14-18 Uhr und nach Vereinbarung.

Im letzten Jahrzehnt hat sich der Blick auf Mikroorganismen wie beispielsweise auf Algen, Bakterien und Pilze gewandelt. Statt sie als bedrohliche Plage oder als Krankheit einzustufen, erkennt man heute ihr Potenzial, insbesondere wenn es um die Substitution ressourcenintensiver Werk- und Baustoffe in Kunst, Design und Architektur geht.

Von Mai bis Juli 2024 wird der Kunstverein das Verhältnis von bildender Kunst und nicht-menschlichen Akteuren im ästhetischen, biologischen, ökologischen und ökonomischen Zusammenhang untersuchen. Das Symbiotische und Parasitäre wird dabei als lebendiges System verstanden, das auf Koexistenz, Austausch, Kollaboration und auch auf der Steigerung der gegenseitigen Resilienz beruhen kann. In der Ausstellung selbst werden Fiktionen mit Fakten verknüpft, neue Allianzen gebildet und andere (Kunst-)Geschichten erzählt. Der Paradigmenwechsel im Verhältnis des Menschen zu Mikroorganismen und anderen Kleinstlebewesen soll in der Ausstellung modellhaft im Sinne eines „Mit-Werdens mit anderen Arten“ (Donna Haraway) sichtbar werden.

Die eingeladenen Künstler:innen arbeiten transdisziplinär, handlungs- und prozessorientiert:

Byung Chul Kim (Essen), **Maya Minder** (Zürich/CH), **Theresa Schubert** (Berlin), **Shinroku Shimokawa & Sabine Fessler** (Stuttgart), **Linda Weiß & Blockadia Tiefsee** (Offenbach/Stuttgart) und Exponate aus der **Materialbibliothek des KIT Fakultät für Architektur**, Karlsruhe.

Nichtmenschliche Akteure wie beispielsweise Bau- und Schleimpilze (*Physarum polycephalum*), Trüffel (*tuber uncinatum*), Insekten, diverse Mikroorganismen der Permakultur u. v. a. sind aktive Kollaborateure, die in gleichem Maße wie der Mensch die Umwelt formen und sie prägen.

*Der lautmalersche Titel „BLOB“ verweist auf einen Science-Fiction-Film aus den späten 1950er-Jahren. In dem amerikanischen Horror-Fiction-Film von 1958 strebt ein außerirdischer Schleimpilz (*Physarum polycephalum*) mit dem Spitznamen „BLOB“ nach der Weltherrschaft.*

WORKSHOP

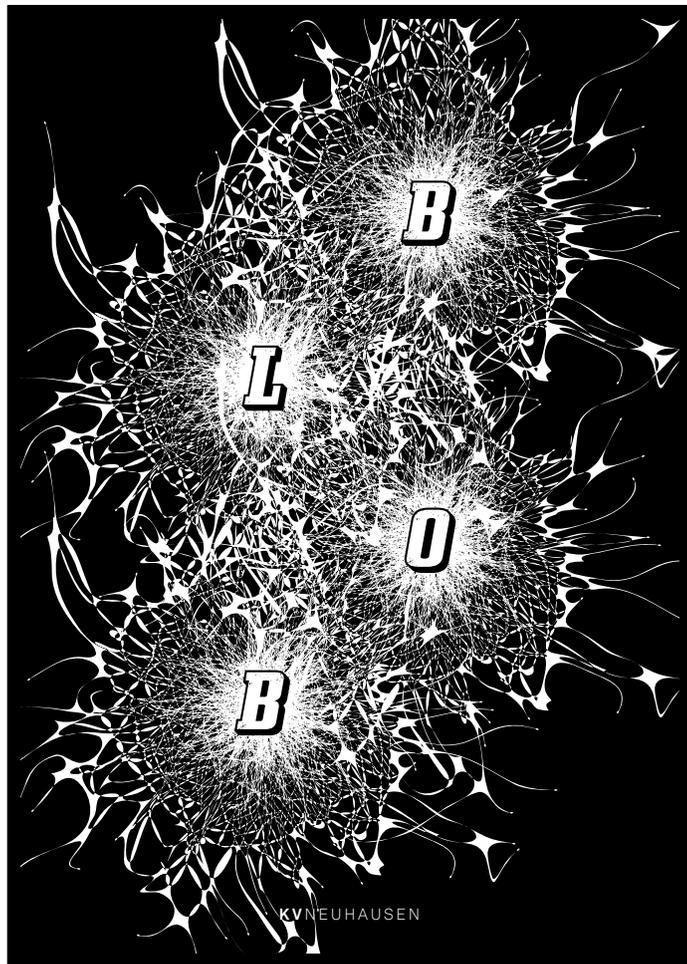
Sonntag, 12. Mai 2024, 14-18 Uhr

Fermentations-Workshop mit Maya Minder
Ort: KVN PROJEKTRAUM, Rupert-Mayer-Straße 68 B,
73765 Neuhausen/Fildern.

VORTRAG

Donnerstag, 6. Juni 2024, 19 Uhr

Prof. Dipl.-Ing. Dirk Hebel
Professor für Nachhaltiges Bauen,



KIT Fakultät für Architektur, Institut Entwerfen und Bautechnik, Karlsruhe

„Vom Jagen, Züchten und Ernten zukünftiger Baumaterialien.“

„Die Stadt als Rohstofflager.“

**Ort: Aula der Friedrich-Schiller-Schule,
Rupert-Mayer-Straße 70, 73765 Neuhausen/Fildern**

GESPRÄCH

Donnerstag, 4. Juli 2024, 18.30 Uhr

Gespräch mit Timo Wans, Gründer des Netzwerks MYZELIUM, Neuhausen/Fildern.

MYZELIUM ermöglicht es Unternehmer*innen solidarisch-gemeinschaftsbasiertes Wirtschaften in großem Maßstab zu denken! MYZELIUM wächst schnell & stetig und versorgt die gesamte Bewegung mit Know-how und Innovation. Timo Wans stellt in seinem Impulsvortrag auch sein neuestes Projekt „Carsharing“ für die Filderkommune Neuhausen vor.

Ort: KVN PROJEKTRAUM, Rupert-Mayer-Straße 68 B,
73765 Neuhausen/Fildern.

Weitere Informationen:

kv.neuhausen@gmail.com (Susanne Jakob)

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Das Atelier Theater an der Mozartschule zeigte „Das kleine Gespenst an der Mozartschule“ Bezaubernde und mitreißende Inszenierung



Eigentlich ist es dem kleinen Gespenst an der Schule schon ein bisschen langweilig. Nachts ist höchstens der schlaue Schul-Uhu vor Ort, aber keine Kinder, niemand lernt und lacht und spielt. Plötzlich ist alles anders und das kleine Gespenst ist mittendrin im Geschehen – allerdings ist auch das nicht ganz optimal, es muss ja im Verborgenen bleiben. Das ist aber gar nicht so leicht, denn aus irgendeinem Grund tauchen plötzlich wieder Ritter auf, dabei hatte das kleine Gespenst diese vor Jahrhunderten schon vertrieben und so Neuhausen befreit. In einer witzigen, kurzweiligen und unterhaltsamen Adaption von Ottfried Preußlers Kinderbuchklassiker „Das kleine Gespenst“ zeigte das Atelier Theater an der Mozartschule, wie fröhlich, bunt, bezaubernd und mitreißend Theaterspielen sein kann.

Bereits 2003 hat Vera Hughes das Theaterstück geschrieben und es damals mit ihrer Theater-AG anlässlich des Jubiläumsjahres der Gemeinde – 850 Jahre Neuhausen – aufgeführt. Im Jubiläumsjahr gab es einen großen Festumzug, bei dem unter anderem viele Ritter unterwegs waren – und in dem Theaterstück nun auch zeitgleich das kleine Gespenst. Das Stück ist heute noch so kunterbunt und witzig wie vor 20 Jahren und den Kindern war ihr Vergnügen beim Spiel und beim Schlüpfen in die verschiedenen Rollen anzumerken. Selbstverständlich nicht ganz zufällig war die Namensähnlichkeit der Akteure im Stück mit lebenden Personen. Das sorgte für viel Heiterkeit, vor allem bei der Krisensitzung des Bürgermeisters. Den rund 20 Kindern gelang es spielend, den Spannungsbogen aufzubauen und zu halten, Verwirrungen

zu stiften und wieder aufzulösen und ihr Publikum mitzureißen. Alle Turbulenzen, die das kleine Gespenst durch sein unerwartetes Erscheinen aufwirbelte, waren wunderbar umgesetzt. Und das Szenenbild und die Kostüme waren phantasievoll gestaltet und die Musik perfekt gewählt. Unterstützt wurde die Aufführung außerdem gekonnt durch Marko Rackovic und seinem Atelier Technik. Warum das kleine Gespenst plötzlich tagsüber und nicht nachts aufwachte? Dafür gab es eine einfache Erklärung: Der Pfarrer hatte die Kirchturmuhre reparieren lassen und die Handwerker hatten die Uhr um genau 12 Stunden verstellt, statt Mitternacht war es plötzlich Mittag – zumindest für das kleine Gespenst. Das ließ sich zum Glück leicht korrigieren und so leben heute alle glücklich und zufrieden.



Sterbefälle

Was tun bei Todesfällen?

Ist der Sterbefall innerhalb Neuhausens eingetreten, muss er beim Standesamt Neuhausen (Rathaus, EG, Zimmer 001 oder 002) durch die Angehörigen oder das beauftragte Bestattungsinstitut angezeigt werden. Bei auswärts Verstorbenen beim Standesamt des jeweiligen Sterbeortes. Außerdem muss ein Todesfall beim Friedhofsamt (Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 003, Tel. 1700-20) gemeldet werden. Liegt der Sterbefall am Wochenende, kann der Beerdigungstermin mit dem jeweiligen Pfarramt festgelegt werden. Der Termin muss aber gleichzeitig mit dem Bestattungsinstitut Dörfler Bestattungen GmbH, Ernst-Sachs-Str. 2, 73207 Plochingen, Tel. 07153 83670, abgesprochen werden.

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung im Notfall



Ärztliche Versorgung im Notfall

Notfallpraxis und ärztlicher Hausbesuchsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117** Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder **docdirekt.de**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen unter der Rufnummer 112 zu rufen ist.

Zentrale Notfallpraxis

für die Fildergemeinden in der Filderklinik, Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden am Freitag und vor Feiertagen 16 – 22 Uhr, am Samstag, Sonntag u. Feiertag 10 – 16 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bringen Sie bitte Ihre Krankenversichertenkarte mit.

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen:

Montag bis Freitag: 19 bis 8 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 8 Uhr (ohne Voranmeldung)
Der ärztliche Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche ist unter der **kostenfreien Rufnummer 116117** zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst

Unter der einheitlichen Telefonnummer 0761/120 120 00 erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxis in Ihrer Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst hat. Alternativ finden Sie online den Notfalldienst: www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Kostenfreie Rufnummer 116117

HNO-ärztlicher Notdienst

Kostenfreie Rufnummer 116117

Frauenärztlicher Notdienst

Tel. 0711/3511993

Giftzentrale

Tel. 0761/19240

Tierärztlicher Notdienst

Der Bereitschafts-Notdienst ist zu erfragen unter Telefon 07022/2790692.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstwechsel an Sonn- und Feiertagen um 8.30 Uhr

26.4.: Bären-Apotheke, ES-Wäldenbronn, Wäldenbronner Str. 44, Tel. 0711/375116
Apotheke Kemnat, Ostfildern-Kemnat, Heumadener Str. 11, Tel. 0711/4586128

27.4.: Kloster-Apotheke, Denkendorf, Uhlandstr. 2, Tel. 0711/9348120
Fleinsbach-Apotheke, Filderstadt-Bernhausen, Talstr. 23, Tel. 0711/702111

28.4.: Apotheke im Marktkauf, Ostfildern-Scharnhausen, Liststr. 2, Tel. 07158/985985
Uhlberg-Apotheke, Filderstadt-Bonlanden, Bonländer Hauptstr. 77, Tel. 0711/774303

29.4.: Rain-Apotheke, ES-Berkheim, Kronenstr. 43, Tel. 0711/3451657
Apotheke am Markt, S-Vaihingen, Vaihinger Markt 16, Tel. 0711/732200

30.4.: Linden-Apotheke, ES-Zell, Hauptstr. 21, Tel. 0711/366512
Apotheke am Wallgraben, S-Vaihingen, Möhringer Landstr. 82, Tel. 0711/7802130

1.5.: Apotheke im Lammgarten, ES-Oberesslingen, Plochinger Str. 115/1, Tel. 0711/75870970
Apotheke zu den 3 Linden, Filderstadt-Harthausen, Harthäuser Hauptstr. 4, Tel. 07158/985610

2.5.: Apotheke im Neckar-Center, ES-Weil, Weilstr. 227, Tel. 0711/9388155
Paracelsus-Apotheke, S-Plieningen, Hochstattstr. 1, Tel. 0711/454861

Sie können die Apotheken-Notdienste auch online erfragen: www.aponet.de

Müllkalender

Abfuhrtermine

Donnerstag, 25.4.:

Restmüll 2- und 4-wöchentlich,

Freitag, 3.5.:

Biotonne,

Mittwoch, 8.5.:

Gelbe(r) Tonne/Sack,

Freitag, 10.5.:

Restmüll 2-wöchentlich, Biotonne

Gelbe Säcke

Gelbe Säcke gibt es auch bei „Kreativ mit Hörz“ / Poststelle, Schlossplatz 4.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 8.6.**, statt. Es sammelt die Bürgergarde.

Reklamationen bei der Abfuhr/ Abholung von

- Bio- und Restmülltonnen:

Fa. ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 0800 9312-526

- Gelben Säcken und Tonnen:

Fa. Remondis GmbH & Co. KG, Tel. 0800 1223255

- Papiertonnen:

Fa. ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 0800 9312-526

Öffnungszeiten Recyclinghof und Grünschnittsammelplatz bei der Kleingartenanlage

(Zufahrt Schlossstraße)
Dienstag, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr

Sperrmüll anliefern ohne Wartezeit?

Ihr Abfallwirtschaftsbetrieb hilft gerne.
Tel. 0800 9312-526 oder
Tel. 0711 9312-526

Neuhäuser Pfadfinder waren wieder dabei bei der 72-Stunden-Aktion des BDKJ

Bienenhotels und Hochbeete für Neuhausen

Alle fünf Jahre findet deutschlandweit die 72-Stunden-Aktion „Uns schickt der Himmel“ des BDKJ statt. Ziel ist es, die Welt ein bisschen besser zu machen. In diesem Jahr setzten in der Zeit vom 18.4. bis 21.4.2024 rund 2.000 Gruppen in ihren Wohngebieten soziale Projekte um. Der Grundgedanke, der alle Aktionen trägt, ist Solidarität im Einsatz für andere und mit anderen. Wie bei den vergangenen Aktionen waren auch die Pfadfinder aus Neuhausen dabei, unterstützt wurden sie in diesem Jahr von Firmlingen, vom Ortsverband des THW und von vielen anderen, sie wurden von Neuhäuser Gaststätten bekocht und sie erhielten Lebensmittel- und Getränke Spenden für ihre Vesperpausen und Baumaterial aus dem Baumarkt.



Federführend organisiert haben die Aktion unter anderem Mirjam Brielmaier und Markus Federschmid: „Die Unterstützung von so vielen ist klasse.“ In Abstimmung mit der Bauverwaltung wurden die Standorte für die Bienenhotels festgelegt, verteilt sind sie nun an 11 Orten im ganzen Ortsgebiet, die Idee für die Hochbeete an der Mozartschule

kam von Schulleiter Nils Tei. Begeistert waren die rund 30 Akteure von der handwerklichen Aufgabe. Und auch wenn eher unwirtliche, nasskalte Temperaturen die Aktion begleiteten, waren die Motivation und der Spaß an der Sache zu spüren und die Aktion mit den vielen bleibenden Ergebnissen ein voller Erfolg. Am Sonntag, exakt um 17:07

Uhr, war die Aktion beendet, auch in Neuhausen. Und es war eine Punktlandung: „Es waren anstrengende 72 Stunden, aber die Aktion war ein voller Erfolg und wir sind stolz darauf, 11 Wildbienen- und Insektenhotels an verschiedenen Standorten in Neuhausen und zwei Hochbeete für die Mozartschule umgesetzt zu haben.“

Hallenschließung am Brückentag 10.05.2024

Am Freitag, den 10.05.2024 sind alle Sporthallen und die Egelsee-Festhalle inkl. Vereinsräume **ausnahmslos** geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grabmalüberprüfung

Aufgrund der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften ist die Gemeinde gesetzlich verpflichtet, die Standfestigkeit der Grabmale auf den gemeindeeigenen Friedhöfen mindestens einmal jährlich zu überprüfen. Leider ereignet es sich recht häufig, dass Grabsteine umstürzen und dadurch erhebliche Personenschäden, oft sogar mit Todesfolge verursacht werden. Der Grund dafür kann in nicht standsicher errichteten Grabmalen liegen, wenn etwa die Verdübelung zwischen Grabmal und Sockel mangelhaft vorgenommen worden ist.

Eine weitere Ursache kann aber auch sein, dass die Standfestigkeit nachträglich durch Witterungseinflüsse oder das Senken des umliegenden Erdreichs nach dem Zusammenbrechen des Sarges verloren geht.

Die Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe sollen dafür sorgen, die Sicherheit sowohl für die auf dem Friedhof Beschäftigten, als auch für Friedhofsbesucher zu gewährleisten.

Kinder und ältere Menschen sind hier besonders gefährdet.

Gemäß der Unfallverhütungsvorschriften 4.7 § 9 der Gartenbau-BG, Kassel, muss die Prüfung nach einem festgelegten Verfahren durchgeführt werden. Sie wird **nicht** durch Hin- und Herrütteln vorgenommen, denn dadurch würden die Grabsteine losgerissen werden. Bei der jetzt durchgeführten Prüfung wird der Grabstein mit dem Prüfgerät am oberen Ende der Breitseite mit einer Druckkraft von 300 Newton (das entspricht etwa 50 kg) belastet. Ein ordnungsgemäß aufgestellter Grabstein darf nach Ansicht aller Experten bei dieser Prüfmethode nicht schwanken oder gar umfallen. Grabmale, die den Vorschriften nicht entsprechen, werden mit einem entsprechenden Warnaufkleber versehen. Die Nutzungsberechtigten erhalten eine schriftliche Aufforderung, die Standsicherheit des Grabmals wiederherstellen zu lassen. Der Gemeinde ist der Nachweis zu erbringen, dass eine ordnungsgemäße Instandsetzung

durch eine Fachfirma stattgefunden hat. Ist Gefahr für Leib und Leben der Friedhofsbesucher gegeben, z. B. wenn das Grabmal ganz und gar standunsicher ist und umzustürzen droht, wird es mit einem zusätzlich, leuchtend roten Aufkleber gekennzeichnet und aus Sicherheitsgründen vom Personal des Bauhofs/ Friedhofs umgelegt.

In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Nutzungsberechtigten von Grabstellen für Schäden, die durch Umfallen des eigenen Grabsteins an Personen oder Sachen entstehen, voll haften.

Aus diesem Grund ist die Überprüfung der Standfestigkeit durch die Gemeinde auch im Sinne der Nutzungsberechtigten zu sehen, weil dadurch solchen Unfällen vorgebeugt wird.

Die Überprüfungsaktion findet am 29.04.2024 statt.

TAG DER
FEUERWEHR

Freiwillige
Feuerwehr
Neuhausen a.d.F. 

28 April
2024  10 Uhr

Rettungszentrum - Schloßstraße 67

Programm

- ✦ Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto ✦
- ✦ Große Fahrzeugausstellung ✦
- ✦ Traditionelles Mittagessen ✦
- ✦ Kinderspieleprogramm ✦
- ✦ Kaffee und Kuchen ✦
- ✦ Spielmannszug ✦
- ✦ Schauübung ✦

*Wir freuen uns auf Dich!

Herzliche Einladung zum
**Kleinkinder- und
Kindergottesdienst**



Gemeinsam beten
Gemeinsam singen
Gemeinsam basteln

Thema dieses Mal:
Die Kraft Gottes

**So, 28.04.2024
10:30 Uhr
im kath. Gemeindehaus**



Katholische Kirchengemeinde
St. Petrus und Paulus
Neuhausen auf den Fildern

Bürgertreff

im Ostertagshof 

gemeinsam aktiv

Wochenübersicht

der öffentlichen Veranstaltungen

Freitag, 26.04.24

15.30 Uhr Reparatur-Café mit Aktion des ADFC

Montag, 29.04.24

16.30 Uhr Spanische Eltern-Kind-Gruppe: Die Solecitos (nach vorheriger Anmeldung)

Dienstag, 30.04.24

19.00 Uhr Klöppelrunde

Mittwoch, 01.05.24

**Maifeiertag
keine Veranstaltungen**

Donnerstag, 02.05.24

10.00 Uhr Krabbelgruppe
Schnullerbande
(nach vorheriger Anmeldung)

14.00 Uhr Spiele-Treff

15.00 Uhr Die jungen Alten

17.00 Uhr OTH-Chor

19.30 Uhr Fotogruppe PERSPEKTIVE

Freitag, 03.05.24

18.00 Uhr Sprachcafé

Die jungen Alten, Donnerstag, 02.05.2024, 15.00 Uhr

Wir treffen uns monatlich, um Erinnerungen aufzufrischen an eine Zeit, in der auch wir "Die Jugend von heute" genannt wurden, an eine Zeit, in der nach dem Krieg die neue Bundesrepublik aufgebaut wurde und auch wir in einem Alter waren, das Neuorientierungen mit sich brachte. Mechthild Volz moderiert die Runde, in der die Besucher aus ihrer Vergangenheit erzählen und anderen Berichten zuhören können. Das Treffen findet jedem 2. Donnerstag im Monat statt.

Ansprechpartnerin: **Mechthild Volz**

Kreatives Malen, Samstag, 04.05.2024, 17.00 Uhr

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf in der Initiative „Kreatives Malen“.

Wir treffen uns unter dem **Motto: Kunst- Kreativität und Farben spontan entdecken**

Ansprechpartnerin: **Sylvia Pastor**

Gute-Nacht-Geschichten, Mittwoch, 08.05.2024, 20.00 Uhr

Die **Gute-Nacht-Geschichten** sind anspruchsvolle, spannende, aber auch erholsame Literatur in der Abendstunde für alle Generationen.

Wer kennt ihn nicht – Eugen Roth! Seine Gedichte beginnen alle mit „Ein Mensch“; sie sind berühmt. Wir werden unter anderem auch eine seiner Erzählungen kennen lernen. Herzliche Einladung zu einer unterhaltsamen Vorlesestunde mit Rosemarie Kremer.

Ansprechpartner: **Dietmar Rothmund**

Reparatur-Café: Mit Aktion des ADFC Fahrraddiebstahlschutz durch Codierung Freitag, 26.04.2024, 15.30 Uhr



Reparatur-Café
Neuhausen



Während des Termin findet eine Aktion des Allgemeinen Deutschen Fahrrad -Clubs (ADFC) statt. Durch eine Codierung können Sie Ihr Fahrrad vor Diebstählen schützen.

Im Reparatur-Café reparieren wir jeden vierten Freitag im Monat tragbare, defekte, elektrische Geräte und mechanische Gerätschaften. Wir reparieren nicht: Fahrräder, Großgeräte, Rasenmäher, Kleidung, Holz, Smartphones, Tablets.

Bringen Sie Ihr gesäubertes Gerät und den ausgefüllten Laufzettel mit. Dieser liegt im Windfang des Bürgertreffs aus oder auf www.neuhausen-buergertreff.de Wir begutachten das Gerät und entscheiden, ob es sofort oder später repariert wird. Gegenfalls können Sie bei Kaffee und Kuchen warten. Die Reparatur ist kostenneutral, Ersatzteile sind kostenpflichtig.

Ansprechpartner: **Gerd Landkammer**

Am Mittwoch, 1.5.2024 ist Maifeiertag, daher entfällt an diesem Tag der Mittagstisch.

Bürgertreff-Büro, Bäderstr. 1, Arbeitstage Di, Mi, Do

Leiterin des Bürgertreffs: Magdalena Heinrichs

Tel.: 07158/940933 / E-Mail: info@neuhausen-buergertreff.de / www.neuhausen-buergertreff.de

Weitere Informationen unter der Rubrik Ostertagshof.

NEUER KURS!

T U R N E N



Babys in Bewegung ... mit allen Sinnen!

„Babys in Bewegung“ ist ein Kursprogramm für Babys im ersten Lebensjahr. Über Sinnes- und Bewegungsanregungen werden sowohl die psychosoziale als auch die geistige Entwicklung des Babys gefördert.

Die Eltern lernen ihr Baby durch Bewegungsanregungen zu sensibilisieren und zu fördern.

Für Kinder von 2-12 Monaten in kleinen altersgerechten Gruppen mit Begleitung.

Kursleitung:

Kerstin Grühbaum-Kopp
(Anerkannte Physiotherapeutin für Kinder)



Wann?

08.05.2024 bis 17.07.2024 immer mittwochs
Die Kurse werden je nach Alter der Kinder in homogene Gruppen eingeteilt.

Nichtmitglieder 81,- €
Mitglieder 54,- €
[9 Einheiten]

Wo?

TSV Gymnastikhalle

Schlossstraße 47
Neuhausen/Fildern

Anmeldung über die Homepage tsv-n.de / aktuelle Kurse

Verschenkbörse

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer gut erhaltene, gebrauchte Gegenstände verschenken möchte, kann dies per Post, per E-Mail (haas@neuhausen-fildern.de) oder telefonisch (07158/1700-0) Frau Haas im Rathaus mitteilen. Weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls bei Frau Haas.

- 18 Plastik-Kompostbehälter, Tel. 3300
- 19 Flachbildschirm, Tel. 2547
- 20 Stollenwand, Eiche dunkel, B 4,25 m, H 2,40 m, Tel. 0173-8295333
- 21 Kleintierkäfig mit Aquariumlicht, Tel. 3758
- 22 Raclettegerät, originalverpackt, Tel. 8943

Suchen & Finden

Wer auf der Suche nach gebrauchten Einrichtungs- oder Gebrauchsgegenständen ist, kann sich gerne an das Rathaus, Frau Haas, wenden. Entweder schriftlich über haas@neuhausen-fildern.de oder telefonisch unter 07158 1700-0. Wir veröffentlichen dann Ihre Suche über das Amtsblatt. Dabei wird lediglich die Suchbeschreibung publiziert. Rückmeldungen zu Suchanfragen nimmt Frau Haas entgegen und stellt anschließend den persönlichen Kontakt her.

Fundsachen

Eigentumsansprüche können auf dem Fundamt bei Frau Haas, Zimmer 007, im Rathaus geltend gemacht werden.

- goldfarbener Anhänger mit weißen Steinen (engelähnlich)
- Herrenarmbanduhr, Marke: Edifice Casio
- roséfarbene Damen-Armbanduhr mit rosa Lederarmband
- Schlüsselring mit 3 gleichen Schlüsseln
- goldfarbene Kette mit braunem, quadratischem Anhänger
- Bagger- oder Baumaschinenschlüssel „w“ mit „Bau“-Anhänger
- schwarzes Ledermäppchen
- braune Gürtel-Geldbörse
- blauer Geldbeutel „Hamburg“
- kleine, braune Geldbörse
- schwarzes Damenfahrrad „Staiger“
- Ford-Schlüssel mit schwarzem Schlüsselmäppchen
- schwarze Lesebrille
- bunte Strickmütze
- Mercedeschlüssel
- schwarzes Herrenfahrrad, Marke: vsf fahrrad manufaktur
- Krawattennadel, Silber

Landkreis Esslingen Nachrichten

Wirtschaftsförderung im Landkreis Esslingen

Der hiesigen Wirtschaft und Existenzgründern können folgende Dienste angeboten werden:

- Allgemeine Beratung
- Vermittlung von Kontakten zu Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen
- Information über staatl. Fördermaßnahmen – Existenzgründungsdarlehen
- Hilfe bei der Ansiedlung und Erweiterung von Gewerbebetreibenden usw.

Interessenten wenden sich bitte an: Markus Grupp, Wirtschaftsförderer für den Landkreis Esslingen, Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar, Tel. 0711 3902-2090, Fax 0711 3963-2090

E-Mail: grupp.markus@landkreis-esslingen.de
www.landkreis-esslingen.de/wirtschaft

Ihr Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung Neuhausen a. d. F. ist BM Ingo Hacker, Tel. 07158 1700-32, Fax 07158 1700-77.

Wettbewerb Klimahaus Baden-Württemberg im Landkreis Esslingen ausgelobt

Auch in diesem Jahr können sich Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngebäuden im Landkreis Esslingen wieder an der kreisweiten Kampagne „Klimahaus Baden-Württemberg“ beteiligen. Mit dem Gütesiegel werden zukunftsweisende und hochwertig energetisch sanierte Bestandsgebäude und Neubauten honoriert. Bei erfolgreicher Teilnahme werden in feierlichem Rahmen eine exzellente Hausnummer mit Landesignet, eine persönliche Urkunde sowie ein Präsent überreicht. Zusätzliche nehmen alle ausgezeichneten Klimahäuser am kreisweiten Wettbewerb „Haus der Zukunft“ teil. Der Wettbewerb will dazu ermutigen, Vorzeigeprojekte in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Im Laufe der letzten Jahre haben sich einige Faktoren als innovative Punkte herauskristallisiert, wie zum Beispiel die Anfor-

derungen an ein gutes Raumklima, die Energieeffizienz und im Besonderen auch der geringe ökologische Fußabdruck. Mehrere Anforderungen für eine Teilnahme sind zu beachten. Die Baumaßnahmen dürfen maximal 10 Jahre zurückliegen. Alle Wohngebäude, die als Neubau mindestens das Niveau KfW-Effizienzhaus 40 oder als Sanierung des Niveau KfW-Effizienzhaus 55 oder KfW-Effizienzhaus Denkmal erfüllen, können teilnehmen. Inzwischen wurden kreisweit insgesamt 29 Klimahäuser als Vorzeigeprojekte für ökologisches Bauen ausgezeichnet. Alle Bürgerinnen und Bürger, Wohnbaugesellschaften, Architektinnen und Architekten, Energieberaterinnen und Energieberater mit geeigneten Projekten im Landkreis Esslingen können mitmachen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Teilnahmebogen ist unter <https://www.landkreis-esslingen.de/start/service/klimahaus+baden-wuerttemberg.html> zu finden und kann digital ausgefüllt und dann ausgedruckt werden. Das Formular muss unterschrieben werden und wird dann zusammen mit einem Nachweis für den energetischen Standard des Gebäudes wie den Energiebedarfsausweis per E-Mail oder Post an die Stabsstelle Klimaschutz im Landratsamt geschickt.

Weitere Information zum Klimahaus-Wettbewerb gibt es bei der Stabsstelle Klimaschutz des Landkreises Esslingen, E-Mail: klimaschutz@LRA-ES.de oder Telefon 0711 3902-44324.

Wer will Junior-Ranger werden?

In diesem Jahr wird wieder ein Junior-Ranger-Camp angeboten, ein Bildungs- und Freizeitangebot für natur- und umweltschutzinteressierte Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren. Dabei kann man mit einem Ranger, einer Försterin und einem Biologen aktiv und kreativ die Natur erleben und erforschen. Wer bei den drei Veranstaltungen des Junior-Ranger-Camps mitmacht, darf sich am Schluss zertifizierter „Junior-Ranger im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ nennen. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Zum Auftakt geht es am Freitag, 17. Mai, um 14 Uhr zum Ökomobil nach Neidlingen. Beim Ökomobil, das vom Regierungspräsidium Stuttgart kommt, zeigt Werner Paech, wie man mit Mikroskop und anderen Instrumenten den Lebensraum Wasser untersuchen kann. Da wird Flohkrebse, Wasserasseln, Wasserfloh oder Strudelwurm auf den Bauch geschaut. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, darum ist bis spätestens 3. Mai eine Anmeldung erforderlich. Informationen und Anmeldeunter-

lagen können ab sofort angefordert werden bei Nicole Müller, Landratsamt Esslingen, Telefon 0711 3902-42416, E-Mail: Mueller.Nicole@LRA-ES.de.

Die weiteren Veranstaltungen des Junior-Ranger-Camps

Am Samstag, 15. Juni, geht es mit Försterin Elke Rimmel-Mohl und Ranger Martin Gienger auf eine interessante Waldexkursion. Bei der dritten Veranstaltung am 4. und 5. September wird u. a. der Umgang mit Karte und Kompass eingeübt und eine Exkursion im Biosphärengebiet Schwäbische Alb unternommen. Wer nicht an allen drei Veranstaltungen in diesem Jahr teilnehmen kann, kann im nächsten Jahr den fehlenden Termin nachholen und erhält dann ebenfalls das Zertifikat „Junior-Ranger im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“. Mit Zertifikat in der Tasche können Junior Ranger u. a. am Bundes-Junior-Ranger-Treffen und anderen Veranstaltungen teilnehmen.

Am Neubau des Landratsamts Esslingen ist Richtfest gefeiert worden

„Mit dem Neubau wird ein Meilenstein in der Neuordnung der Kreisverwaltung gesetzt, der Kreistag hat mit seinen Beschlüssen sehr weitsichtige Entscheidungen dafür getroffen“, sagte Landrat Heinz Eininger beim Richtfest des neuen Verwaltungsgebäudes in den Pulverwiesen am Freitag, 19. April. Nach einem Planungsprozess von knapp zwölf Jahren und der Abwägung aller entscheidungsrelevanten Fakten hatte das Gremium zwei Grundsatzentscheidungen getroffen: Erstens ist das Landratsamt künftig – neben den bestehenden Außenstellen in Filderstadt, Nürtingen und Kirchheim – auf zwei Standorte aufgeteilt. Dazu wurde das ehemalige Kreiskrankenhaus in Plochingen saniert und mit dem Bau eines modernen und nachhaltigen Verwaltungsgebäudes zu einem Verwaltungsstandort mit insgesamt 500 Mitarbeitenden ausgebaut. Zweitens ist das Gebäude in den Pulverwiesen abgerissen worden. An dessen Stelle wird an einem nachhaltigen Verwaltungsneubau mit 675 Arbeitsplätzen gebaut. „In der Gesamtbetrachtung war ein Neubau im Vergleich zum Erhalt, der Sanierung und Erweiterung des Bestandsgebäudes rentabler“, so untermauert Eininger die Kreistagsbeschlüsse. Mit den errechneten Baukosten in Höhe von 3.990 Euro pro Quadratmeter Bruttogrundfläche liege der Neubau in den Pulverwiesen deutlich unter den Baukosten vergleichbarer Projekte. Der

Bau kostet insgesamt knapp 144 Millionen Euro. „Wir verwirklichen ein äußerst wirtschaftliches Bauprojekt, das höchste Ansprüche an Ästhetik, Nachhaltigkeit und Qualität erfüllt“, sagte Eininger.

Zum Richtfest waren neben Bundes- und Landtagsabgeordneten Vertreter des Kreistags, der Stadt Esslingen, des Generalunternehmens ZÜBLIN sowie des Architekturbüros BFK Architekten eingeladen. Das Richtfest konnte bereits knapp ein Jahr – exakt 329 Tage – nach der Grundsteinlegung gefeiert werden. „Wir sehen nahezu täglich, wie schnell der Bau weiterhin voranschreitet“, sagte der Landrat. Bei der Grundsteinlegung war eine Zeitkapsel in den Bau eingemauert worden, in der zeitgeschichtliche Dokumente verpackt worden waren.

Standesamtliche Mitteilungen

■ Geburten

Theo Prinzing, Sohn von Carina und Nico Prinzing, am 09.04.2024.

■ Sterbefälle

Martha Martens, geb. Brill, Brühlstraße 11, Neuhausen auf den Fildern, 92 Jahre alt.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Soziale Dienste

Beratungsstelle für Ältere und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Die Beratungen sind umfassend, neutral und kostenlos. Wir wollen Sie dabei unterstützen, sich zu orientieren und die richtige Auswahl zu treffen, die individuell zu Ihrem Bedarf und zu Ihrer Lebenssituation passt.

Sie erhalten Informationen

- zur Versorgungsstruktur und zu Unterstützungsangeboten vor Ort
- rund um die Pflege und altersspezifische Situationen
- zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen
- zu den sozialen Diensten am Ort und im Landkreis
- zur Pflege zu Hause
- über teilstationäre und stationäre Hilfen
- über Wohnformen im Alter

Ab sofort finden die Beratungsgespräche im Bürgertreff in der Bäderstr. 1 von 14.30 bis 17.00 Uhr statt.

Kontaktaufnahme bitte über das Büro des Betreuten Wohnens.